

Inhaltsangabe

Vorwort	11
1. Einleitung	13
1.1 Problemstellung und Zielsetzung	13
1.2 Vorgehen	22
2. Staatstheoretische Grundlagen	31
2.1 Neuere Entwicklungen in der Staatstheorie	31
2.2 Staat, institutioneller Wandel und State Building	37
2.3 Einflüsse auf die Funktionsfähigkeit des Staates	44
2.3.1 Durchsetzung von Staatsmacht mittels Institutionen	44
2.3.2 Die Rolle von informellen Strukturen	47
2.3.3 Der Einfluss von Eliten auf den Staat	52
2.3.4 Eigenarten der Interaktion des Staates mit der Gesellschaft	55
2.4 Konzeptualisierung der Leistungsfähigkeit von Staaten	59
2.4.1 Die Zweiteilung in starke und schwache Staaten	59
2.4.2 Das Konzept der State Capacity	69
2.4.3 Erhöhung der Leistungsfähigkeit des Staates durch Governance	80
2.4.4 Der Zusammenhang zwischen Governance, starkem Staat und State Capacity	88
3. Der Staat in der Transformation	93
3.1 Eigenarten des Institutionengefuges sozialistischer Staaten	93
3.2 Staatstheorie und die Analyse osteuropäischer Staaten	98
3.3 Eigenschaften des postkommunistischen Staates	107

3.3.1 Probleme mit der Institutionalisierung von Strukturen und Prozessen	107
3.3.2 Die negative Auswirkung von Informalität	110
3.3.3 Eigennütziges Handeln der Eliten	114
3.3.4 Mangelnde Kontrolle des Staates durch die Gesellschaft	118
3.4 Leistungsfähigkeit in osteuropäischen Transformationsstaaten	123
3.4.1 Der Transformationsstaat als schwacher Staat	123
3.4.2 Unzureichende State Capacity osteuropäischer Transformationsstaaten	127
3.4.3 Governance in Transformationsstaaten?	133
3.5 Anforderungen an die Konzeptualisierung postkommunistischer Staatlichkeit	136
4. Der Staat in der Ukraine	143
4.1 Historischer Rückblick	143
4.2 Das ukrainische State Building nach der Unabhängigkeit 1991	147
4.3 Konstruktionsfehler des ukrainischen Zentralstaates	154
4.3.1 Mangelhafte Institutionalisierung der Zentralgewalten	154
4.3.1.1 Der allmächtige Präsident	156
4.3.1.2 Inkonsistentes Gegengewicht des nationalen Parlamentes	163
4.3.1.3 Die Regierung als Handlanger des Präsidenten	170
4.3.1.4 Abhängigkeit des Rechtssystems	173
4.3.1.5 Instrumentalisierung der Verwaltung	178
4.3.2 Probleme der Institutionalisierung von intermediären Organisationen	184
4.3.2.1 Das zersplitterte Parteiensystem	184
4.3.2.2 Eingeschränkte Einflussmöglichkeiten von Interessengruppen und Medien	193

4.3.3 Die informelle Basis von Staatsstrukturen und Staatsprozessen	200
4.3.4 Elitenstrukturen als Motor der Informatilität	204
4.3.5 Die Kluft zwischen Staat und Gesellschaft	216
4.4 Begrenzte Durchsetzungsmacht des ukrainischen Zentralstaates	221
5. Subnationaler Wandel des ukrainischen Staates	235
5.1 Reproduktion von Strukturfehlern auf unteren Staatsebenen	235
5.2 Wachsende Bedeutung der regionalen Ebene	240
5.2.1 Die subnationale Ebene in der Sowjetunion	240
5.2.2 Der Ruf nach regionaler Eigenständigkeit nach 1991	242
5.3 Konsolidierung der institutionellen Beziehungen in der Ukraine?	249
5.3.1 Zentrale Machtdurchsetzung auf unteren politischen Ebenen	249
5.3.2 Kodifizierung von regionalen und lokalen Bestimmungen	254
5.3.2.1 Unzureichende Verfassungsbestimmungen	254
5.3.2.2 Mangelhafte Konzeption der staatlichen Regionalpolitik	257
5.3.2.3 Unzureichend verwirklichte lokale Selbstverwaltung	261
5.3.3 Fiskalische Beziehungen als Beispiel für fehlende Konsolidierung	265
5.3.3.1 Volatile Budgetpolitik	265
5.3.3.2 Informatilität als Antrieb in der Steuerpolitik	275
5.3.4 Regionale Einflussmechanismen	283
5.3.4.1 Der Rückgriff von subnationalen Akteuren auf Informatilität	283
5.3.4.2 Die regionale Elite als Entscheidungsträger auf subnationaler Ebene	286
5.3.4.3 Regionale Unterschiede in der Interessendurchsetzung	291

6. Machtstrukturen im Gebiet Lemberg: Eine Fallstudie	303
6.1 Einführung und methodische Bemerkungen	303
6.2 Institutionalisierung der regionalen Interessenwahrung	312
6.2.1 Regionale Entwicklungspläne	312
6.2.2 Andere Ansätze	319
6.3 Machtstrukturen und Elitenwettbewerb im Gebiet Lemberg	325
6.3.1 Destruktive Abhängigkeitsstrukturen und Elitenkonflikte	325
6.3.2 Die Steuerbehörde als informelle administrative Ressource	333
6.3.3 Manipulierte Lokalwahlen und gesellschaftliches Desinteresse	340
7. Schlussfolgerungen	347
Nachwort	363
Literaturverzeichnis	371
Quellen	411
Expertengespräche	431
Abkürzungsverzeichnis	433
Transkription von ukrainischen und russischen Schriftzeichen	435
Die institutionellen Ebenen der Ukraine	437